

Bericht

des Verkehrsausschusses betreffend das Schutzprojekt Hallstätter Mühlbach von km 0,400 - km 0,800 L548 Hallstattstraße, Marktgemeinde Hallstatt

[Landtagsdirektion: L-2014-135916/3-XXVII,
miterledigt [Beilage 1200/2014](#)]

Unmittelbarer Anlass zur Ausarbeitung des gegenständlichen Projekts war das Hochwasserereignis vom 18. Juni 2013. Dabei war die Landesstraße L548 Hallstattstraße von km 0,400 bis km 0,800 sowie das Ortszentrum von Hallstatt betroffen. Durch die Überflutung des Mühlbaches und der Geschiebeablagerung wurde die Landesstraße überflutet, vermurt und eine Brücke sowie die Durchlässe verkleust.

Projektziel: Schutz der Landesstraße L548 Hallstattstraße von km 0,400 bis km 0,800 und des historischen Ortszentrums von Hallstatt sowie der Anlagen im Hochtal (Schaubergwerk, archäologisch bedeutsames Gräberfeld, sonstige touristische Einrichtungen), UNESCO Weltkulturerbe

Projektgrundgedanke: Geschiebebewirtschaftung und Energieumwandlung von Massenbewegungen in den Quellbächen des Mühlbaches, Erhaltung der Schutzwirkung bestehender Verbauungsanlagen, Herstellung geregelter Abflussverhältnisse im Unterlauf

Maßnahme (Überblick): Geschieberückhalt, Murbrecher, Entwässerungen, Unterlaufregulierung und Entlastungs-Bypass; Aufschließung; Instandsetzungsmaßnahmen

Bauzeitraum: 10 Jahre

Gesamtbaukosten: ca. 6.100.000,00 Euro (brutto)

Die Gesamtfinanzierung ist wie folgt vorgesehen:

Bundesmittel (WLV):	57,50 %	3.507.500,00 Euro
Land OÖ Technischer Forst:	15,00 %	915.000,00 Euro

Interessenten:

Landesstraßenverwaltung OÖ	5,80 %	353.800,00 Euro
Marktgemeinde Hallstatt	8,20 %	500.200,00 Euro
Salinen AG	7,70 %	469.700,00 Euro
<u>ÖBF AG</u>	<u>5,80 %</u>	<u>353.800,00 Euro</u>
Gesamtbaukosten		6.100.000,00 Euro

Die Finanzierung des Interessentenbeitrags der Landesstraßenverwaltung in der Höhe von 5,80 % ist wie folgt vorgesehen:

1. bis 4. Jahr	203.000,00 Euro
<u>5. bis 10. Jahr</u>	<u>150.800,00 Euro</u>
Gesamtkosten	353.800,00 Euro

Der Landesbeitrag wird bei der VSt.1/611408/6110/001 bereitgestellt.

Die für dieses Projekt angenommenen Baukosten und die sich aus dem Finanzierungsschlüssel ergebenden Beiträge sind nur Richtwerte, die von den Witterungs- bzw. Arbeitsverhältnissen abhängig sind und daher von der tatsächlichen Abrechnung abweichen können.

Fix ist hingegen der bei den Genehmigungsverfahren zwischen Bund, Land und Interessenten festgelegte Finanzierungsschlüssel.

Unter Bedachtnahme auf die Mehrjährigkeit der vom Land Oberösterreich, Landesstraßenverwaltung, einzugehenden Verpflichtung bedarf die Finanzierung des Schutzprojekts Hallstätter Mühlbach an der Landesstraße L548 Hallstattstraße von km 0,400 bis km 0,800 im Zeitraum von 2014 bis 31. Dezember 2023 gemäß § 26 Abs. 8 der Haushaltsordnung des Landes OÖ der Genehmigung durch den Oö. Landtag.

Der Verkehrsausschuss beantragt, der Oö. Landtag möge genehmigen:

Für den Bau des "Schutzprojekts Hallstätter Mühlbach" in der Marktgemeinde Hallstatt (Bezirk Gmunden) wird zu den veranschlagten Kosten in der Höhe von 6.100.000,00 Euro ein 5,80 %iger Baukostenanteil der Landestraßenverwaltung aus Landesmitteln, das sind

353.800,00 Euro
(dreihundertdreißigtausendachthundert)

zu Lasten der VSt. 1/611408/6110/001 zur Verfügung gestellt und bewilligt.

Der Landesbeitrag der Landesstraßenverwaltung für das Schutzprojekt Hallstätter Mühlbach an der Landesstraße L548 Hallstattstraße von km 0,400 bis km 0,800 in der Marktgemeinde Hallstatt wird wie folgt fällig:

203.000,00 Euro für die Jahre 2014, 2015, 2016, 2017 - pro Jahr 50.750,00 Euro
150.800,00 Euro für die Jahre 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023 - pro Jahr 25.134,00 Euro

Die Abteilung Straßenerhaltung und -betrieb wird mit der laufenden Betreuung und Kontrolle der Maßnahmen sowie mit der Förderungsabwicklung betraut.

Linz, am 23. Oktober 2014

Rippl
Obmann

Hüttmayr, MBA
Berichterstatter